

Behörde: Betrug bei Arbeiter-Samariter-Bund

Nürnberg. Die Generalstaatsanwaltschaft Nürnberg hat drei ehemalige leitende Beschäftigte des Arbeiter-Samariter-Bunds (ASB) in Bayern wegen bandenmäßigen Abrechnungsbetrugs in Millionenhöhe angeklagt. Sie sollen einen Schaden von mehr als 4,7 Millionen Euro verursacht haben, wie die Ermittler am Mittwoch mitteilten. Sie sollen überhöhte Kosten für den Rettungsdienst vorgetäuscht haben, um dem Arbeiter-Samariter-Bund zusätzliche Gelder zu beschaffen für andere - ihrer Auffassung nach unterfinanzierte - Aufgaben. Einer der ehemaligen Beschäftigten soll sich auch selbst bereichert haben. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/449185.behörde-betrug-bei-arbeiter-samariter-bund.html>